



# MONTAGEAUFBAU VARIO FIX

Bei der Montage Planungsgrundsätze beachten!  
Ihre individuelle Bauzeichnung finden Sie auch online im Terrassenplaner.

mit Konstruktionsbalken 80x60mm

**UNTERKONSTRUKTION**

- Höhe der VARIO FIX Aufnahmen durch Herausdrehen der Gewindestange an die baulichen Gegebenheiten anpassen. Die nach allen Seiten bewegliche Aufnahme mit Kugelkopf erlaubt einen Neigungsausgleich bis zu 10%.
  - » **Optional:** Für erhöhten Trittkomfort zusätzlich das Komfortpaß und Aufsatzteil in VARIO FIX Aufnahme einklinken (plus Aufbauhöhe 50mm).
  - Reihen mit jeweils zwei zueinander parallelen VARIO FIX am Anfang und Ende der Terrasse platzieren. Dient zur Aufnahme von zwei Konstruktionsbalken (KB) als doppelte Unterkonstruktion. Achsabstand 180mm (siehe Detail 4a).
  - Einzelne VARIO FIX zur Aufnahme der Unterkonstruktion parallel und gleichmäßig zwischen den doppelt gesetzten Reihen verteilen. **Maximal zulässige Achsabstände beachten!**
  - Falls Platzbedarf erforderlich: VARIO FIX kann verdreht zum KB positioniert werden, sobald KB über die VARIO FIX Grundplatte ragt.
- Konstruktionsbalken mit der profilierten Seite nach unten in die VARIO FIX Aufnahme einklinken.
- Wenn Terrasse breiter als 4m: Stöße der KB immer verschnenkt zueinander anordnen. Stöße (10mm Abstand, siehe Detail 4b) mit einem Verbindungsschuh verbinden. Verbindungsschuh ausschließlich einseitig an einem KB festschrauben.
  - » **Konstruktionsbalken exakt zueinander ausgerichtet!**
- VORBEREITENDE MONTAGE FÜR ABSCHLUSSLEISTE AUS RHOMBUSPROFILEN LÄNGSSEITS**

  - Ist an der Längsseite der Dielen ein Stoß der Rhombusprofile erforderlich, diesen mit 8mm Abstand ausführen. Dafür einen zweiten VARIO FIX parallel platzieren und mit einem KB-Stück (Länge 500mm) versehen.
  - Achtung:** KB-Stück zwingend mit Rastklammern an den darüber liegenden Dielen befestigen.
  - » **Tip:** Bei Verlegung der Dielen im Schiffsverband wird die unter dem Dielenstoß notwendige und doppelt verlegte Unterkonstruktion zur Befestigung des Stoßes der Rhombusprofile verwendet.
- VORBEREITENDE MONTAGE FÜR RHOMBUSPROFILEN AM KB-STOSS**

  - Alle Stöße der Unterkonstruktion im Randbereich in das Fugenbild der Rhombusprofile übernehmen. Vertikale Stöße der Rhombusprofile mit einem Abstand von 8mm ausführen.
  - Zur Befestigung der Rhombusprofile zusätzliche Unterbauelemente anfertigen (siehe Schritt 15). Diese Elemente an jeden Verbindungsschuh im Randbereich bündig befestigen, dann Verbindungsschuhe montieren.
- Rispenband unterhalb der KB platzieren und mittels Montageschuh an allen KB verschrauben. Rispenband diagonal in rechteckige Sektionen anordnen.
- KB entlang der ersten Dielenreihe 10mm vom Rand, 5mm tief und mind. 15mm horizontal einsägen. Rastklammer-Rand in Nut setzen und mit KB verrasten.
- Sicherungsband jeweils auf einen, mittig unter jeder Dielenreihe liegenden KB aufkleben.
  - » **Tip:** Bei Schiffsverband mit Distanz Fix, auf jeden KB Sicherungsband kleben (siehe Verlegung im Schiffsverband).
- Erste Dielen in Hausanschlussprofil einfügen (optional). **Kompressionsband nie zusammendrücken!**
- Dielen in positionierte Rastklammern-Rand drücken.
- OFFENE FUGE**

  - Rastklammer auf KB setzen, mit Zimmer oder Zange verrasten und in die Dielennut schieben.
  - » **Tip:** Noch einfacher geht es, wenn die Rastklammer schon vor dem Aufsetzen in den Zimmer eingelegt wird.
- GESCHLOSSENE FUGE**

  - Nur im erhöhten Aufbau ab 161mm und zwingend mit mindestens 2% Dielenlängsgefälle!
  - Rastklammer auf KB setzen und mit Zimmer oder Zange verrasten.
  - Nutleiste auf gerastete Rastklammer setzen und beides zusammen in die Dielennut schieben.
  - » **Tip:** Das Fugenprofil PS für 5mm Längsfugen bei der Dielen CLASSIC (Varia) kann erst nach der Dielenmontage mit Zimmer und Roll-Aufsatz eingerollt werden (siehe Montagehinweise).
- Erste befestigte Dielen auf korrekten Sitz und rechten Winkel prüfen.
- Nächste Dielenreihe anlegen, ggf. Distanzhalter (für 5/8mm Fuge) verwenden.
- Ggf. Nutbrücke einsetzen, um Rastklammer auch im Fugenbereich der KB sicher zu befestigen.
- Nach max. 1m verlegter Dielenreihen die parallele Verlegung der Dielen prüfen. Die Rastklammern der Dielenreihe nur mit leichtem Druck an den Konstruktionsbalken verschrauben, so dass Rastklammern waagrecht bleiben und sich nicht verdrehen.
- Schritte 9 - 12 bis zur vorletzten Dielenreihe wiederholen!**
- KB mit 10mm Überstand zur letzten Dielenreihe abblängen und einsägen (siehe Detail 6). Letzte Dielenreihe anlegen, Rastklammer-Rand in Nut setzen und mit KB verrasten.
- Dielen stirnseitig im Randbereich abblängen. Überstand mind. 15mm, bei Verwendung Rhombusprofile mind. 34mm, max. jedoch 50mm. Schnittkanten anfasen.
- Vor der Montage der Rhombusprofile zusätzliche Unterbauelemente vorbereiten und im kompletten Randbereich anbringen. Dafür ausreichend lange KB-Stücke mittig von oben an KB verschrauben.
- Am längsseitigen Terrassenrand an jeder äußersten Stirnseite der KB bündig anbringen.
- Am stirnseitigen Terrassenrand die KB-Stücke 3mm nach außen versetzt anbringen. Zusätzlich ausreichend lange Stücke von Rhombusprofilen an gesetzten Rastklammern vorbeiführen und mittels Schraube bündig am KB-Stück befestigen. Bei längeren Stücken zweimal verschrauben (siehe Detail 18). Weitere Unterbauelemente entlang der äußersten KB gleichmäßig verteilen. **Maximal zulässige Achsabstände beachten!**
- Auf der Stirnseite der Dielen Schraube M8x80mm mit Scheibe und Mutter zum Fixieren und Ausrichten des Rhombusprofils verbinden. Längsseits zu den Dielen Rhombusprofil bündig an KB sowie KB-Stücken anlegen und direkt mit Schraube M8x40mm verbinden. **Auf Abstände, Fugenbild (umlaufend 10mm zu Dielen) und unterschiedliche Schraubenlängen achten!**
- Vertikale Stöße der Rhombusprofile mit einem Abstand von 8mm ausführen (siehe Detail 4a).
- Eckstöße der Rhombusprofile als Stumpfstoß oder mit Gehrungsschnitt ausführen (siehe auch Aufbauvarianten Ecklösungen). Dabei Schräge der Rhombusprofile angleichen. Kanten anfasen.
- Wenn mehrere Rhombusprofile untereinander, horizontale Fuge mit 15mm ausführen.
  - » **Tip:** Es sind auch horizontale Fugen ab 5mm möglich, wenn ausreichend Unterlüftung bauseits geschaffen wird.
- Unter den untersten Rhombusprofilen mind. 15mm Abstand zum Untergrund lassen, ggf. Rhombusprofil zuschneiden (max. 1/3 abschneiden).

**DIELENMONTAGE**

**MONTAGE RHOMBUSPROFILE**

# MONTAGEAUFBAU VARIO FIX

mit Konstruktionsbalken 80x60mm

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

# MONTAGEAUFBAU VARIO FIX

mit Konstruktionsbalken 80x60mm  
VARIO FIX I (40-143)

**VARIO FIX I (40-143)**

**VARIO FIX II (44-242)**

**offene Fuge**

**geschlossene Fuge**

**Tip:** ab Aufbauhöhe 161mm und zwingend mit mindestens 2% Dielenlängsgefälle! (siehe Aufbauvarianten)  
\*\* DYNUM 25 x 293 mm bis max. 650 mm  
\*\*\* Empfehlung: Abstände von den Stirnseiten der UK Balken aufnehmen und längsseitig anwenden.

# Besonderheiten im Aufbau

**VERLEGUNG AUF GEHRUNG FÜR L-, U-, O- TERRASSEN**

**ZUSÄTZLICHE ARTIKEL**

**GEHRUNGSPROFIL**  
21 mm L x 4 mm Silber, Bronze, Anthrazit

**DICHTBAND**  
bis 20mm querdienst L: 13m (auf Rolle)

**CLIP & RANDCLIP**  
inkl. Schrauben (4x30 mm), Bit TX 20

**SCHRAUBE M6 x 40 MM**  
zur Befestigung kurzer Dielenstücke

**EBENERDIGER AUFBAU UND LÜFTUNGSGITTER**

**LÜFTUNGSGITTER**  
H: 21 mm B: 105 mm L: 2.000 mm  
Edelstahl V2A gebürstet  
SCHRAUBE M6 x 40 MM zur Befestigung Lüftungsgitter

**VERLEGUNG IM SCHIFFSVERBAND**

**AUFBAU AUF DACHTERRASSE ODER ALTEN STEIN-/STEINZEUGBELÄGEN**

**WICHTIG!** Art des Aufbaus mit Architekten oder Fachfirma abstimmen. Es ist empfehlenswert, die Dachterrasse mit einer Kieslage (Körnung 3/2 x 6 mm) einzufassen.

# MONTAGEAUFBAU VARIO FIX

Bei der Montage Planungsgrundsätze beachten!  
Ihre individuelle Bauzeichnung finden Sie auch online im Terrassenplaner.

mit Konstruktionsbalken 40x60 mm

**UNTERKONSTRUKTION**

- Höhe der VARIO FIX Aufnahmen durch Herausdrehen der Gewindestange an die baulichen Gegebenheiten anpassen. Die nach allen Seiten bewegliche Aufnahme mit Kugelkopf erlaubt einen Neigungsausgleich bis zu 10%.
  - » **Optional:** Für erhöhten Trittkomfort zusätzlich das Komfortpaß und Aufsatzteil in VARIO FIX Aufnahme einklinken (plus Aufbauhöhe 50mm).
  - Reihen mit jeweils zwei zueinander parallelen VARIO FIX am Anfang und Ende der Terrasse platzieren. Dient zur Aufnahme von zwei Konstruktionsbalken (KB) als doppelte Unterkonstruktion. Achsabstand 180mm (siehe Detail 4a).
  - Einzelne VARIO FIX zur Aufnahme der Unterkonstruktion parallel und gleichmäßig zwischen den doppelt gesetzten Reihen verteilen. **Maximal zulässige Achsabstände beachten!**
  - Falls Platzbedarf erforderlich: VARIO FIX kann verdreht zum KB positioniert werden, sobald KB über die VARIO FIX Grundplatte ragt.
- Konstruktionsbalken mit der profilierten Seite nach unten in die VARIO FIX Aufnahme einklinken.
- Wenn Terrasse breiter als 3,60m: Stöße der KB immer verschnenkt zueinander anordnen. Stöße (10mm Abstand, siehe Detail 4b) mit einem Verbindungsschuh verbinden. Verbindungsschuh ausschließlich einseitig an einem KB festschrauben.
  - » **Konstruktionsbalken exakt zueinander ausgerichtet!**
- VORBEREITENDE MONTAGE FÜR ABSCHLUSSLEISTE AUS RHOMBUSPROFILEN LÄNGSSEITS**

  - Ist an der Längsseite der Dielen ein Stoß der Rhombusprofile erforderlich, diesen mit 8mm Abstand ausführen. Dafür einen zweiten VARIO FIX parallel platzieren und mit einem KB-Stück (Länge 400mm) versehen.
  - Achtung:** KB-Stück zwingend mit Rastklammern an den darüber liegenden Dielen befestigen.
  - » **Tip:** Bei Verlegung der Dielen im Schiffsverband wird die unter dem Dielenstoß notwendige und doppelt verlegte Unterkonstruktion zur Befestigung des Stoßes der Rhombusprofile verwendet.
- VORBEREITENDE MONTAGE FÜR RHOMBUSPROFILE AM KB-STOSS**

  - Alle Stöße der Unterkonstruktion im Randbereich in das Fugenbild der Rhombusprofile übernehmen. Vertikale Stöße der Rhombusprofile mit einem Abstand von 8mm ausführen. Verbindungsschuh im Bereich der Verschraubung im Randabschluss 20mm breit und 10mm tief aussparen.
  - Zur Befestigung der Rhombusprofile zusätzliche Unterbauelemente anfertigen (siehe Schritt 15). Diese Elemente an jeden Verbindungsschuh im Randbereich bündig befestigen, dann Verbindungsschuhe montieren.
- Rispenband unterhalb der KB platzieren und mittels Montageschuh an allen KB verschrauben. Rispenband diagonal in rechteckige Sektionen anordnen.
- KB entlang der ersten Dielenreihe 10mm vom Rand, 5mm tief und mind. 15mm horizontal einsägen. Rastklammer-Rand in Nut setzen und mit KB verrasten.
- Sicherungsband jeweils auf einen, mittig unter jeder Dielenreihe liegenden KB aufkleben.
  - » **Tip:** Bei Schiffsverband mit Distanz Fix, auf jeden KB Sicherungsband kleben (siehe Verlegung im Schiffsverband).
- Erste Dielen in Hausanschlussprofil einfügen (optional). **Kompressionsband nie zusammendrücken!**
- Dielen in positionierte Rastklammern-Rand drücken.
- OFFENE FUGE**

  - Rastklammer auf KB setzen, mit Zimmer oder Zange verrasten und in die Dielennut schieben.
  - » **Tip:** Noch einfacher geht es, wenn die Rastklammer schon vor dem Aufsetzen in den Zimmer eingelegt wird.
- GESCHLOSSENE FUGE**

  - Nur im erhöhten Aufbau ab 161mm und zwingend mit mindestens 2% Dielenlängsgefälle!
  - Rastklammer auf KB setzen und mit Zimmer oder Zange verrasten.
  - Nutleiste auf gerastete Rastklammer setzen und beides zusammen in die Dielennut schieben.
  - » **Tip:** Das Fugenprofil PS für 5mm Längsfugen bei der Dielen CLASSIC (Varia) kann erst nach der Dielenmontage mit Zimmer und Roll-Aufsatz eingerollt werden (siehe Montagehinweise).
- Erste befestigte Dielen auf korrekten Sitz und rechten Winkel prüfen.
- Nächste Dielenreihe anlegen, ggf. Distanzhalter (für 5/8mm Fuge) verwenden.
- Ggf. Nutbrücke einsetzen, um Rastklammer auch im Fugenbereich der KB sicher zu befestigen.
- Nach max. 1m verlegter Dielenreihen die parallele Verlegung der Dielen prüfen. Die Rastklammern der Dielenreihe nur mit leichtem Druck an den Konstruktionsbalken verschrauben, so dass Rastklammern waagrecht bleiben und sich nicht verdrehen.
- Schritte 9 - 12 bis zur vorletzten Dielenreihe wiederholen!**
- KB mit 10mm Überstand zur letzten Dielenreihe abblängen und einsägen (siehe Detail 6). Letzte Dielenreihe anlegen, Rastklammer-Rand in Nut setzen und mit KB verrasten.
- Dielen stirnseitig im Randbereich abblängen. Überstand mind. 15mm, bei Verwendung Rhombusprofile mind. 34mm, max. jedoch 50mm. Schnittkanten anfasen.
- Vor der Montage der Rhombusprofile zusätzliche Unterbauelemente vorbereiten und im kompletten Randbereich anbringen. Dafür ausreichend lange KB-Stücke mittig von oben an KB verschrauben.
- Am längsseitigen Terrassenrand an jeder äußersten Stirnseite der KB bündig anbringen.
- Am stirnseitigen Terrassenrand die KB-Stücke 3mm nach außen versetzt anbringen. Zusätzlich ausreichend lange Stücke von Rhombusprofilen an gesetzten Rastklammern vorbeiführen und mittels Schraube bündig am KB-Stück befestigen. Bei längeren Stücken zweimal verschrauben (siehe Detail 18). Weitere Unterbauelemente entlang der äußersten KB gleichmäßig verteilen. **Maximal zulässige Achsabstände beachten!**
- Auf der Stirnseite der Dielen Schraube M8x80mm mit Scheibe und Mutter zum Fixieren und Ausrichten des Rhombusprofils verbinden. Längsseits zu den Dielen Rhombusprofil bündig an KB sowie KB-Stücken anlegen und direkt mit Schraube M8x40mm verbinden. **Auf Abstände, Fugenbild (umlaufend 10mm zu Dielen) und unterschiedliche Schraubenlängen achten!**
- Vertikale Stöße der Rhombusprofile mit einem Abstand von 8mm ausführen (siehe Detail 4a).
- Eckstöße der Rhombusprofile als Stumpfstoß oder mit Gehrungsschnitt ausführen (siehe auch Aufbauvarianten Ecklösungen). Dabei Schräge der Rhombusprofile angleichen. Kanten anfasen.
- Wenn mehrere Rhombusprofile untereinander, horizontale Fuge mit 15mm ausführen.
  - » **Tip:** Es sind auch horizontale Fugen ab 5mm möglich, wenn ausreichend Unterlüftung bauseits geschaffen wird.
- Unter den untersten Rhombusprofilen mind. 15mm Abstand zum Untergrund lassen, ggf. Rhombusprofil zuschneiden (max. 1/3 abschneiden).

**DIELENMONTAGE**

**MONTAGE RHOMBUSPROFILE**

# MONTAGEAUFBAU VARIO FIX

mit Konstruktionsbalken 40x60 mm

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

# MONTAGEAUFBAU VARIO FIX

mit Konstruktionsbalken 40x60 mm  
VARIO FIX I (40-143)

**VARIO FIX I (40-143)**

**VARIO FIX II (44-242)**

**offene Fuge**

**geschlossene Fuge**

**Tip:** ab Aufbauhöhe 161mm und zwingend mit mindestens 2% Dielenlängsgefälle! (siehe Aufbauvarianten)  
\*\* DYNUM 25 x 293 mm bis max. 650 mm  
\*\*\* Empfehlung: Abstände von den Stirnseiten der UK Balken aufnehmen und längsseitig anwenden.

# Aufbauvarianten

**OFFENE FUGE**

**GESCHLOSSENE FUGE**

**ECKLÖSUNG GEHRUNGSSCHNITT**

**ECKLÖSUNG STUMPFSTOSS**

**UNSER GCC HOLZWERKSTOFF IST NACH CRADLE TO CRADLE CERTIFIED® IN DIESEN KATEGORIEN ZERTIFIZIERT:**

**HOLZ** BRONZE SILBER GOLD PLATIN

Materialgesundheit, Kreislauffähigkeit, Erneuerbare Energien, Wassermanagement, Soziale Verantwortung

**certified cradle to cradle GOLD**

**BREEM®**

**MONTAGEHINWEIS**

Zusätzliche Montagehinweise für detaillierte Vorgehensweisen und Besonderheiten im Aufbau, u. a. für Rastklammer, Clip sowie DISTANZ FIX, finden Sie unter diesem QR-Code oder unter: [www.megawood.com/downloads](http://www.megawood.com/downloads)